



Deutsche Gesellschaft für Publizistik und  
Kommunikationswissenschaft e.V.  
Fachgruppe Wissenschaftskommunikation

## **DoktorandInnenworkshop der Fachgruppe Wissenschaftskommunikation in der DGPK am 06.02.2019 in Braunschweig**

Im Vorfeld der kommenden Jahrestagung der Fachgruppe Wissenschaftskommunikation 2019 in der DGPK wird wie auch schon in den Vorjahren ein DoktorandInnenworkshop angeboten. Angesprochen sind DoktorandInnen, die sich in ihren Dissertationen mit Themen der Wissenschaftskommunikation, bspw. mit den Produktionsbedingungen, der Ausgestaltung oder deren Nutzung und Wirkung, befassen. Gegenstand des Workshops ist die Präsentation und Diskussion der eigenen Doktorarbeit im Round Table-Format mit MentorInnen und TeilnehmerInnen. Pro TeilnehmerIn sind 20 Minuten Präsentation und 40 Minuten Diskussion vorgesehen.

### **Format**

Der eintägige Workshop wird am Mittwoch, den 06.02.2019 vor der Jahrestagung der Fachgruppe Wissenschaftskommunikation stattfinden, so dass die Teilnahme an der anschließenden Jahrestagung der Fachgruppe möglich ist. Die Teilnahme an der direkt anschließenden Jahrestagung ist ausdrücklich erwünscht, da während der Jahrestagung für die DoktorandInnen die Möglichkeit geschaffen wird, in Speed-Vorträgen vor einem Poster (4 Minuten Dauer) das eigene Forschungshaben noch einmal kurz vorzustellen. Eine direkt im Anschluss stattfindende Kaffeepause bietet dann die Möglichkeit des Austauschs. Hier können dann u. a. Fragen, die sich bspw. im DoktorandInnenworkshop ergaben, direkt auf der Jahrestagung mit einschlägigen ExpertInnen verschiedener Disziplinen diskutiert werden. So wird eine optimale Einbindung der DoktorandInnen in die gesamte Jahrestagung und die Vernetzung mit anderen DoktorandInnen aber auch etablierten WissenschaftlerInnen ermöglicht.

Die Teilnahme am DoktorandInnenworkshop ist kostenfrei. Anfahrt und Verpflegung müssen von den TeilnehmerInnen getragen werden.

### **Bewerbungen**

Bitte bewerben Sie sich mit folgenden Unterlagen:

- Ein kurzes Bewerbungsschreiben (max. 1 Seite inkl. Angaben zur persönlichen Teilnahmemotivation, zum Qualifikationsweg und zum Stand der Doktorarbeit).
- Eine Skizze des Dissertationsthemas (max. 3 Seiten inkl. Literaturverzeichnis), die sich an den folgenden Leitfragen orientiert: Was ist die Fragestellung der Arbeit? Was ist ihr Beitrag zum Forschungsfeld? Welche Theorien und Ansätze werden einbezogen? Wie ist die Arbeit empirisch konzipiert? Falls bereits Ergebnisse vorliegen, wie sehen sie aus?

### **Deadline, Kontakt und weitere Infos**

Bewerbungen können bis zum 5. Oktober 2018 eingereicht werden bei Lars Guenther (lars.guenther@uni-jena.de) und Sabrina H. Kessler (sabrinaheike.kessler@uzh.ch). Die Mitteilung über die Annahme erfolgt spätestens am 20. Oktober 2018. Als Nachwuchsbeauftragte stehen Sabrina H. Kessler und Lars Guenther ihnen auch für alle Fragen zur Verfügung.

### **Veranstalterinnen der Tagung und des Workshops**

Monika Taddicken  
m.taddicken@tu-braunschweig.de